Am Stammtisch im Rössli

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **115 (1989)**

Heft 41

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

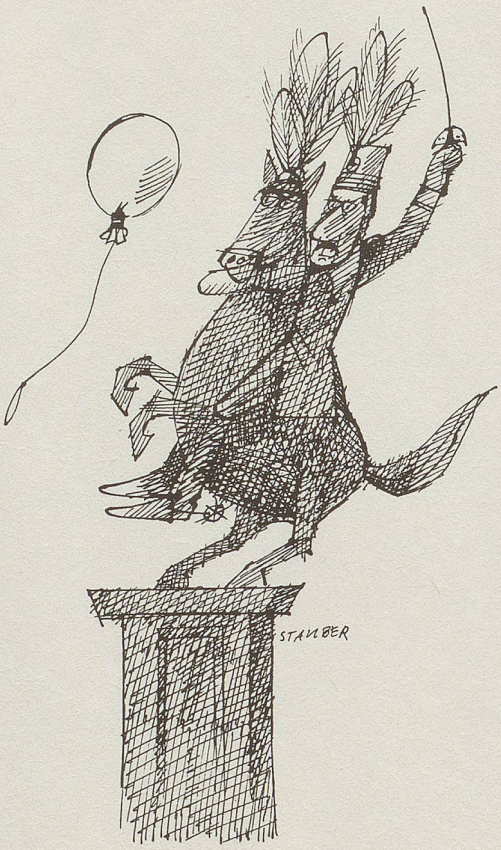
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

«Habt ihr's auch gesehen? Gestern abend im Fernsehen, diese Demo? Nein? Mensch, war das vielleicht eine brutale Sache. Da sind doch tatsächlich bloss ein paar Leute auf der Strasse zusammengestanden, ganz friedlich, mit Transparenten in den Händen, haben irgendwelche Parolen gerufen und Flugblätter an die Passanten verteilt. Eigentlich nichts Aufregendes. Aber dann, plötzlich fuhren Polizisten dazwischen, rissen die Transparente nieder, trieben die Leute mit Tränengas auseinander, und ein paar haben sie sogar gleich mitgeschleppt. Keine Ahnung warum. Der Fernsehsprecher sagte bloss etwas von unbewilligter Demonstration oder so. Aber trotzdem: ist doch eine Riesenschweinerei, so aufzufahren. Oder?»
«Tja mein Lieber, da siehst du mal, wie dieser Honecker mit andersdenkenden Leuten umspringt. Kein Wunder, wollen die alle raus aus dieser DDR!»
«DDR? Warum denn? Das war nicht in der DDR. Das war in Zürich!» *Bruno Blum*



Die Geschenkidee der SBB

KUBU-PLUS: Das grosse Verspätungsbuch

Von den SBB empfohlen als ideales Geschenk an all jene, die mit dem Gedanken spielen, auf den öffentlichen Verkehr umzusteigen.

•

Auf Seite 2000: eine leicht übersehbare, kurze Tabelle mit den Zügen, auf deren Verspätung man sich nicht verlassen kann!

•

Einführungspreis bis Weihnachten: 7 Franken, nachher 8.15 Franken (auch mit Reka-Checks bezahlbar), erhältlich an allen Bahnstationen oder über Tel. 01/55 83 83.

Spot

Gebirgiges

In der Stadt Basel gibt es einen Steinenberg, Münsterberg, Klosterberg, Spalenberg, Auberg, Stapfelberg und ein Dutzend weiterer Berge – eigenartig, dass es noch Basler gibt, die kein Mountain-Bike haben ... *bo*

Welk und staubig

In 125 Häusern des Bundes wird die wöchentliche Reinigung nur noch alle 14 Tage durchgeführt! Folge der Super-Spar-Reinigung: Grössere Flächen putzen, weniger Zeit für «Extrawünsche wie Blumen giessen»! *kai*

Vom grossen Kuchen

Ständerat Luregn Mathias Cavelty (CVP) verteidigt die Tiefbauarbeiten in Chur: «Dass Graubünden von der Neat nichts haben soll als einen 1000 Meter langen Schacht bei Rueras und ein 1500-Meter-Loch am Lukmanier, grenzt an Frechheit!» *-te*

Do it yourself!

Den neuen Telefonbüchern legen die PTT-Betriebe eine Gebrauchsanweisung bei, darin selber nachzuschlagen und nicht die überlasteten Auskunftsdienste 111 unnötig zu beanspruchen ... *bo*

Zwei Seiten

Im Kanton Bern sollen die chemischen Reinigungen überprüft werden! – Dazu die *Berner Zeitung:* «Vor lauter sauberen Westen drohen verdreckte Gewässer.» *ks*

Sündenbock

Endlich und mit einiger Verspätung ist der ärgste aller Luftverschmutzer ausgemacht: das 1.-August-Feuerwerk!! *ad*

Wetterwendisches

Am Radio-Wetterbericht erlauscht: «Ein kleines Höhentief verlagert sich ...» *sim*